

Gemeinde Kleine Kirche - www.kleinekirche.de

Gottesdienst am 01. November 2025, 18:15 Uhr

Allerheiligen

Zebrant: Hubertus Lutterbach



Nächste Gottesdienste:

Gottesdienst am 08.11.2025, 18:15 Uhr in der Kleinen Kirche

Gemeindeversammlung mit anschließendem Kaffeetrinken am 09.11.2025, 15:00 Uhr im Johannes-Prassek-Haus in Haste

Gottesdienst am 15.11.2025, 18:15 Uhr in der Kleinen Kirche

Gottesdienst am 22.11.2025, 18:15 Uhr in der Kleinen Kirche

Gottesdienstablauf:

Eröffnung	737	Im Anfang das Wort
Kyrie	718	Du, der weiß, was in Menschen vorgeht
Gloria	74, 1	
Lesung	1 Joh 3, 1-3	
Zwischengesang	572	Selig seid ihr
Halleluja	226	
Evangelium	Mt 5, 1-12	
Totengedenken	751	Von dir ist die Zukunft
Fürbitten	716	Du, sei bei uns
Gabenbereitung	554	Liebe
Sanctus	284	
Vater unser	316	
Friedensgruß	323	Osse Shalom
Antwort „Seht..“	346	Nehmt sein Wort mit Herz und Mund
Kommunion	Orgel	
Danksagung	Stille	
v. d. Segen	731	Herr, mach uns stark
Segen		
Nach dem Segen	Orgel	

737

Im Anfang das Wort

T: Huub Oosterhuis
Ü: Annette Rothenberg-Joerges
M: Antoine Oomen

Im Anfang das Wort,
Berufung, Auftrag und Segen.
Im Anfang war das Licht.
Licht, erbarm dich, Wort, sei gnädig, komm uns befreien.



Licht, er - barm dich, Wort, sei gnä - dig,

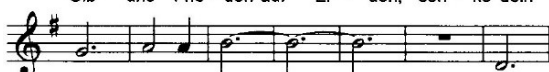


komm uns be - frei - en.

Ehre sei dir dort in der Höhe, in unsrer Mitte.
Gib uns Frieden auf Erden, senke dein Wort in uns ein.



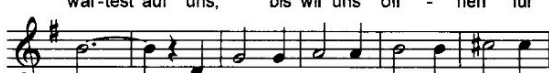
Gib uns Frie - den auf Er - den, sen - ke dein



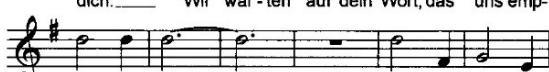
Wort in uns ein. Du



war-test auf uns, bis wir uns öff - nen für



dich. Wir war - ten auf dein Wort, das uns emp-



fäng - lich macht. Stimmuns ein auf



dei - en Stim-me, dei - ne Stil - le.



Dein Wort, das Ä - o - nen vor-aus-sieht,



un - se - re Ta - ge be - hü - tet, es



kom - me, ge - la - den mit Kraft, wie die



auf - ge - hen - de Son - ne.



Was da ge-schrie - ben, uns zur Trös - tung steht



es dir zu-ge-schrie-ben, für uns auf-ge-schrie-ben:



die Brie-fe dei-ner Lie-be, dass un-ser Herz dich



nicht ver-gisst, kei-nen an - de - ren er-war - tet.

718 Du, der weiß, was in Menschen vorgeht

Ps 139, 1-5

T: Huub Oosterhuis
Ü: Annette Rothenberg-Joerges
M: Tom Löwenthal



Du, der weiß, was in Men-schen vor-geht,



er-barm dich, sei uns gnä-dig, komm uns be -



frei-en, stärk uns, dass wir nicht in Trüb-sal



un-ter-gehn. Du, der weiß, was in Men-schen



vor - geht, er - barm dich, sei uns



gnä - dig, komm zu be - frei-en, stärk uns,



dass wir nicht in Trüb-sal un - ter - gehn.

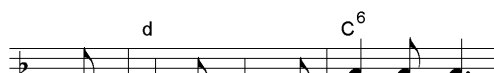
74,1



V/A: Eh - re Gott in der Hö - he,



Frie-de den Men-schen auf Er-den. Er-den.



V: 1. Wir lo - ben dich, wir prei - sen dich,
2. Herr Je - sus Chri - stus, Got - tes Sohn,
3. Denn du bist un - ser Herr al - lein.



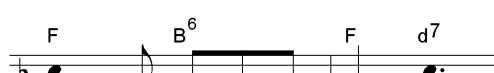
A: Eh - re Gott in der Hö - he,



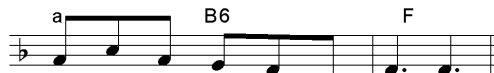
V: wir be - ten an und rüh - men dich,
du nimmst hin-weg die Schuld der Welt,
zu Gott des Va - ters Herr - lich - keit,



A: Frie - de den Men-schen auf Er - den.



A: Eh - re Gott in der Hö - he,



Frie - de den Men-schen auf Er - den.

M: Heino Schubert, 1975

T: Liturgie, Fassung: Hall, 1976

572

Alternativtext:

1. Selig seid ihr, wenn ihr Wunden heilt,
Trauer und Trost miteinander teilt.
2. Selig seid ihr, wenn ihr Krüge füllt,
Hunger und Durst füreinander stillt.
3. Selig seid ihr, wenn ihr Fesseln sprengt,
arglos und gut voneinander denkt.
4. Selig seid ihr, wenn ihr Schuld verzeiht,
Stütze und Halt aneinander seid.

226

Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu - ja,
Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu - ja,
Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu - ja. *mdl. überliefert*

751 Von dir ist die Zukunft

T: Huub Oosterhuis
Ü: Annette Rothenberg-Joerges
M: Tom Löwenthal

Von dir ist die Zu - kunft, kom -
me, was kommt. Licht, das
nicht er - lisch, Lie - be, die bleibt. Von
dir ist die Zu - kunft, kom -
me, was kommt. Licht, das
nicht er - lisch, Lie - be, die bleibt. Von
dir ist die Zu - kunft, kom -
me, was kommt. Licht, das
nicht er - lisch, Lie - be, die bleibt.

716

Du sei bei
uns, in uns - rer Mit - te. Hö - re
du uns, Gott. du uns, Gott.

T: Thomas Laubach 1988, M und S: Thomas Quast 1988

Liebe

Josua 1

T: Huub Oosterhuis
Ü: Annette Rothenberg-Joerges
M: Tom Löwenthal

Liebe. Liebe, Liebe, Leib voller Sonne, Sanftheit des Starken. Liebe, Herz voll Erbarmen.

Wort, lang mü - tig und treu, fei - ner als
Fein - gold, süß wie der sü - ßes - te Ho - nig.

Zehnfach in unsrer Mitte, Wasser aus dem Fels, Vögel aus dem Himmel. Land uns versprochen, Weinstock, Weizenernte, Brot der Armen.

Wort in un - se - rem Fleisch, Fels von Er -
bar - men, stark wie der Tod bist du.
Lie - be. Lie - be.

554

284

Hei - lig, hei - lig, Herr, hei - lig,
 Gott der Scha - ren. Dei - nes Ruh - mes voll
 Him - mel sind und Erd. Der da
 kommt von Gott, ihm sei Lob. Ho - san - na.

T: Neufassung M: Genf 1562

316

Va - ter un - ser im Him-mel, ge - heil - licht

wie auch wir ver - ge - ben un - se - ren - Schul - di - ger - n.

wer - de Dein Na - me. Dein Reich kom - me. Dein

Und füh - re uns nicht in Ver - su - chung.

Wil - le ge - sche - he, wie im Him - mel so auf

Son - dern er - lö - se uns von dem Bö - sen.

Er - den Un - ser täg - lich - es Brot gib uns

Denn Dein ist das Reich und die Kraft und die

heu - te. Und ver - gib uns un - se - re Schuld,

Herr - lich - keit in E - wig - keit. A - men.

M: Ansgar Schönecker 2005

323

Musical score for "Hallelujah" in G minor, featuring vocal melody and piano accompaniment. The score is written in 4/4 time and includes lyrics in both Hebrew and English.

Lyrics:
 O - sse scha - lom bim-ro - maw
 hu ja - a - sse scha-lom a - le - nu we - al -
 kol jiss-ra - el we-im - ru im - ru a-men.
 ru a-men. Ja-a-sse scha-lom ja-a-sse scha-lom
 scha - lom a - le - nu we - al kol jiss - ra - el
 al kol jiss-ra-el. Ja-a-sse scha-lom ja-a-sse scha-lom
 scha - lom a - le - nu we - al kol jiss-ra-el

Chords:
 Dm, Gm, C, F, A7, D7, E7

Performance Notes:
 The score includes first and second endings for the vocal melody. The piano accompaniment features a steady eighth-note bass line and a melody of eighth and sixteenth notes. The piece concludes with a *D.S. al Fine* instruction.

Übertragung:

Der Frieden schafft in seinen Höhen,
er schaffe Frieden über uns und über ganz Israel.

Darauf spricht: Amen!

vgl. Hiob 25.2

S: Ansgar Schönecker

731

1 Herr, mach uns stark im Mut, der dich be- kennt,
2 Tief liegt des To- des Schatten auf der Welt.

1 dass un-ser Licht vor al- len Men-schen brennt!
2 A- ber dein Glanz die Fin-ster-nis er- hellt.

1 Lass uns dich schau'n im e- wi- gen Ad- vent.
2 Dein Le- bens- hauch be- wegt das To- ten- feld.

1-6 Hal- le- lu- ja. Hal- le- lu- ja.

3 Welch ein Geheimnis wird an uns geschehn! / Leid und
Geschrei und Schmerz muss dann vergehn, / wenn wir von
Angesicht dich werden sehn. / Halleluja, Halleluja.

4 Aber noch tragen wir der Erde Kleid. / Uns hält gefangen
Irrtum, Schuld und Leid; / doch deine Treue hat uns schon
befreit. / Halleluja, Halleluja.

5 So mach uns stark im Mut, der dich bekennt, / dass unser
Licht vor allen Menschen brennt. / Lass uns dich schaun im
ewigen Advent. / Halleluja, Halleluja.

6 Mit allen Heiligen beten wir dich an. / Sie gingen auf dem Glaubensweg voran / und ruhn in dir, der unsern Sieg gewann! / Halleluja, Halleluja!

T: 1.-5. Str.: Anna Martina Gottschick 1972, 6. Str.: Jürgen Henkys 1988 nach „For all the saints“ von William Walsham How 1864, M: Ralph Vaughan Williams 1906

346

Langsam

Alle

Nehmt sein Wort mit Herz und Mund,
eßt und trinkt den neu-en Bund,
ge-denkt des Herrn, bis daß er wie - der - kommt.

Chor

1. Du hast uns an - ge - spro - chen
bis in die tief - ste Not.
Dein Leib, für uns ge - bro - chen,
dein Fleisch ist wahr - haft Brot.

2. Wo viele schon gestorben,
hast du uns immerzu
das Leben neu erworben
und unser Heil bist du.
 3. Du rufst uns aus der Sünde,
wir werden Brot und Wein,
damit es uns verbünde,
um neu dein Volk zu sein.
- Alle:* Nehmt sein Wort . . .
4. O Leib, der uns gegeben,
durch den wir ganz bestehen,
Herr, laß uns aus dir leben
und nicht verloren gehn.
 5. Herr, laß in unsrer Mitte
dein Wort nicht länger ruhn,
daß die Verheißung wahr wird,
schenk uns einander nun.

Alle: Nehmt sein Wort...

T: Huub Oosterhuis, M: Bernard Huijbers
S: Thilo Zwartscholten